Beiblatt zur Mitteilung betreffend den

**Einbau einer Luftwärmepumpe / Klimaanlage**

 [ ]  Zutreffendes bitte ankreuzen

|  |
| --- |
| **Anlage:**[ ]  Luftwärmepumpe [ ]  Klimaanlage**Flächenwidmung lt. Salzburger Raumordnungsgesetz 2009:** [ ]  Bauland – Reines Wohngebiet[ ]  Bauland – Erweitertes Wohngebiet[ ]  sonstiges Bauland: **Lage der Außeneinheit:** [ ]  freistehend [ ]  am Dach des Gebäudes[ ]  an der Fassade des Gebäudes [ ]  im Gebäude |

|  |
| --- |
| **Planungsenergieausweis Zeus-Nr. (sofern gemäß § 17a BauPolG erforderlich):** |

|  |
| --- |
| **Markenname, Typenbezeichnung, Lieferant:****Heizleistung (A7/W35)/Kälteleistung:****Schallleistung (dB/A) bei Voll- und Nachbetrieb:****Kältemitteltyp, Kältemittelmenge:** |

**Diese Anlage liegt dem hier angeführten Planungsenergieausweis zugrunde.**

**Bei Situierung im Gebäude** ist diese technische Einrichtung in den jeweiligen Grundrissen der beiliegenden Einreichpläne ersichtlich bzw. ist bei **Situierung am Gebäude** bzw. bei **freistehender Aufstellung** die Lage im beiliegenden Lageplan 1:500 mitsamt Darstellung der maßgeblichen Abstände zu den Nachbargrundgrenzen eingetragen.

Es wird gegenüber der Baubehörde bestätigt, dass die gemäß §3a Abs. 2 Baupolizeigesetzt 1997 höchstzulässigen A-bewerteten Schallpegel (40 dB(A) bei Tag und 33 dB(A) bei Nacht bzw.

30 dB(A) bei Nacht für Flächenwidmung - Reines Wohngebiet) durch diese Anlage an den nachbarlichen Grundstücksgrenzen nicht überschritten werden.

Weiters wird bestätigt, dass hinsichtlich des Betriebes der Anlage die Kälteanlagenverordnung (BGBl. Nr. 305/1969 i.d.g.F.) eingehalten wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses gegenständliche baubehördliche Verfahren eine allenfalls erforderliche zivilrechtliche Zustimmung odgl nicht ersetzt.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Ort, Datum Stempel und Unterschrift des Verfassers der Unterlagen